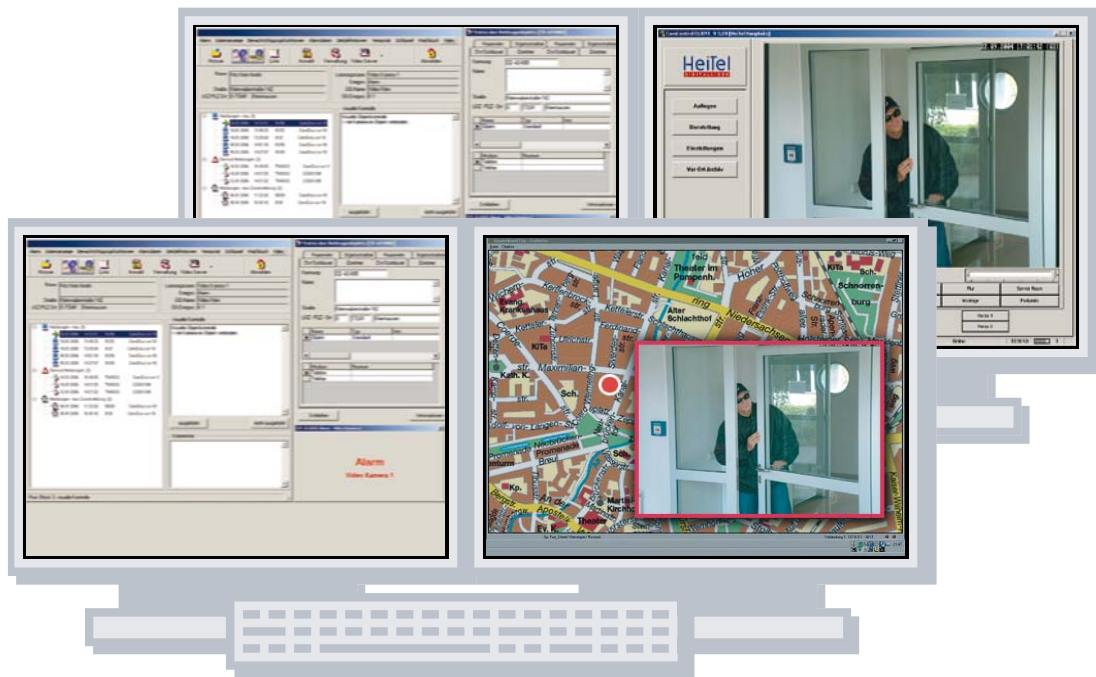


HeiTel SDK



Das HeiTel SDK (Software Development Kit) ermöglicht die empfangsseitige Integration von HeiTel-Bildsendern in die übergeordnete Leitstellensoftware von Fremdherstellern. Dabei werden die HeiTel-Produkte CamControl SERVER und CamControl CLIENT eingesetzt.

Produkteigenschaften CamControl SERVER

- MultiSite Funktionalität zur gleichzeitigen Verbindung mit bis zu 21 Objekten
- Automatische Weiterleitung von relevanten gerätespezifischen Meldungen an die Leitstellenapplikation
- Speicherung der eingehenden Videosequenzen im Empfangsarchiv des CamControl SERVER
- Automatischer Verbindungsaufbau des CamControl SERVER zum Objekt durch senderseitige Alarme, frei programmierbare Wachrundgänge und Rückruffunktionen
- Empfangsseitige Ereignisprotokollierung wichtiger Grundfunktionen wie Benutzeraktionen, Alarmaufschaltungen und technischen Meldungen
- Je nach Integrationsstufe können mehrere LS Arbeitsplätze gleichzeitig auf den CamControl SERVER zugreifen
- Je nach Server Konfiguration sind die Gerätefunktionen verfügbar über IP-Verbindungen (LAN/WLAN, Internet, DSL, GPRS, HSDPA, CDMA, UMTS, EDGE) und Wählverbindungen (PSTN/POTS, ISDN, GSM, HSCSD)
- Abwärtskompatibel zu allen bisher installierten HeiTel-Bildsendern

- Optionale zuschaltbare Bedienoberfläche zur Bedienung und Konfiguration aller angeschlossenen HeiTel-Bildsender
- Anbindung an die übergeordnete Leitstellensoftware über TCP/IP Protokoll
- Maßgeschneiderte Software-Schnittstelle für CamControl CLIENT, dadurch reduzierter Implementationsaufwand bei voller Funktionalität

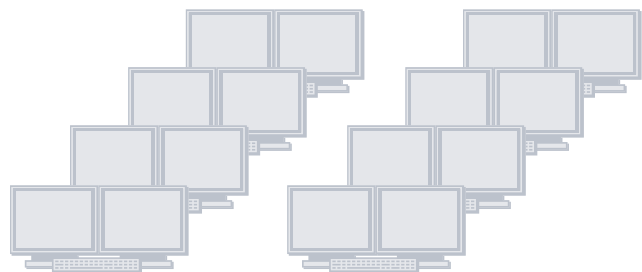
Produkteigenschaften CamControl CLIENT

- Intuitive Bedienung dank integrierter Referenzbildfunktion und frei definierbaren Kameragruppen
- Online-Auswertung von Voralarmszenen und Festplattenarchiven mit Vorschaubildfunktion
- Automatischer Verbindungsaufbau durch senderseitige Alarme
- Frei programmierbare Wachrundgänge
- Lokale Speicherung von Senderkonfigurationsprofilen und Upload zur Wiederherstellung einer Konfiguration
- Multibilddarstellung mit automatischer Senderkennung
- Maßgeschneiderte Kamerafernsteuerung unter Berücksichtigung herstellereinspezifischer Sonderfunktionen für alle gängigen Kamerafernsteuersysteme
- Fernkonfiguration, auch für alle bisher installierten HeiTel-Systeme
- Benutzersensitive Passwortverwaltung mit individuell einstellbaren Bedienerrechten



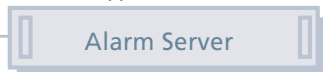
Leitstellensoftware

CamControl CLIENT



Mehrplatzlösung mit Leitstellensoftware vom Fremdhersteller und CamControl CLIENT zur Konfiguration, Beobachtung, Verifikation, Dokumentation und Auswertung von Heitel-Bildsendern

Leitstellenapplikation



Videoapplikation



[GSM]

[PSTN]

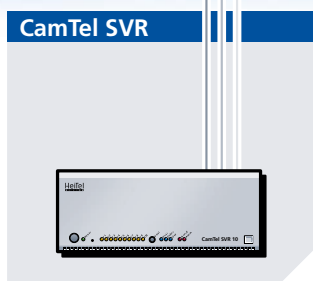
[ISDN]

[TCP/IP]

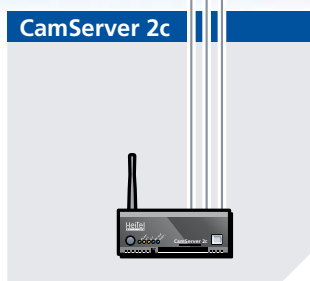
[HSCSD]

[POTS]

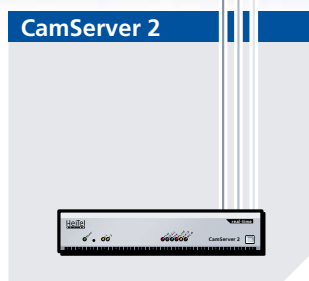
[GPRS]



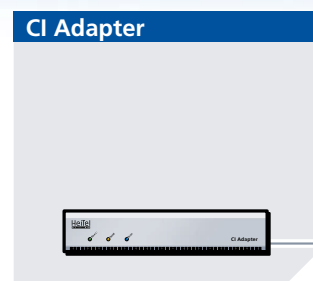
Digitales Bildübertragungssystem für 4 oder 10 Kameras



Video-Server mit lokaler Langzeitaufzeichnung für 2 Kameras



Video-Server mit lokaler Langzeitaufzeichnung für 2 Kameras

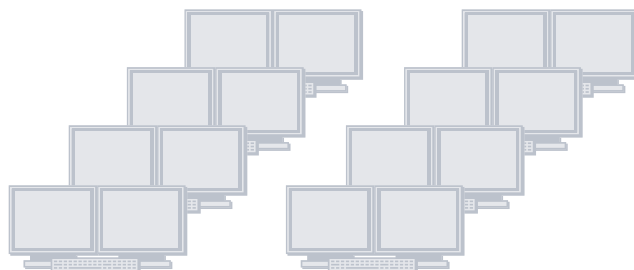
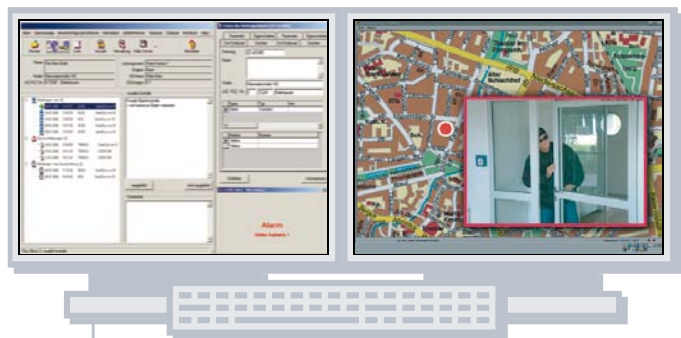


Externer Eingangsexpander mit bis zu 50 zusätzlichen Steuereingängen



Leitstellensoftware

Video Client



Mehrplatzlösung mit Leitstellensoftware und Video Client vom Fremdhersteller zur Beobachtung, Verifikation, Dokumentation und Auswertung von HeiTel-Bildsendern

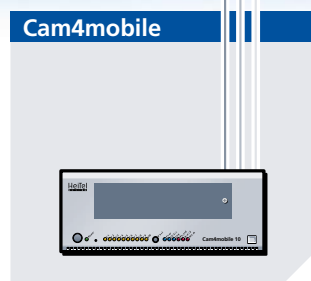
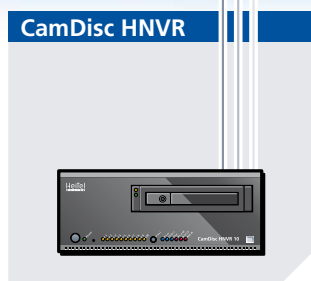
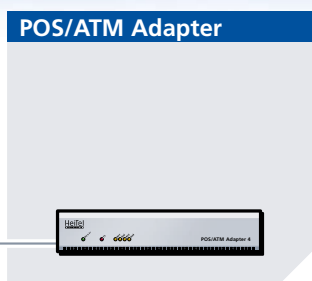
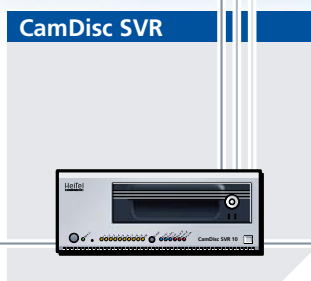
Videoapplikation



Leitstellenapplikation



[EDGE] [HSPA] [DSL] [CDMA] [LAN] [UMTS] [WLAN] [WAN]



Digitales Bildübertragungssystem mit lokaler Langzeitaufzeichnung für 4 oder 10 Kameras

Adapter für die bildsynchrone Datenerfassung von bis zu 4 Kassen-, GAA-, Tankstellen-, ZK- oder Scanner-Systemen

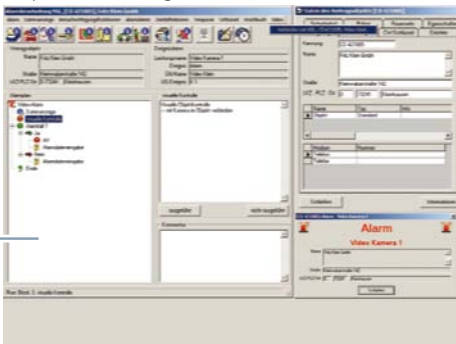
Hybrides Bildübertragungssystem mit lokaler Langzeitaufzeichnung für den gemischten Betrieb von bis zu 10 Analog- oder IP-Kameras

Schockfestes Bildaufzeichnungs- und Übertragungssystem für den mobilen Einsatz mit 4 oder 10 Eingängen



Funktionen	CamControl SERVER mit CamControl CLIENT	CamControl SERVER mit Videointegration vom Fremdhersteller
Anzahl gleichzeitiger Videoverbindungen zu unterschiedlichen Bildsendern	21	21
Bedienerseitige Kameraumschaltung und ereignisgesteuerte Bildaufschaltung	✓	✓
Empfangsseitiger Mitschnitt eingehender Bildsequenzen	✓	✓
Kamerafernsteuerung aller bisherigen und zukünftigen Fernsteuersysteme	✓	✓
Relaissteuerung und Relaisfunktionszuordnung	✓	✓
Bildqualitätsabfrage und Bildqualitätseinstellung	✓	✓
Statusabfragen des Receivers, CamControl SERVER's und der Meldeeingänge	✓	✓
Online-Auswertung von Festplattenarchiven mit Vorschaubildfunktion	✓	—
Offline-Auswertung von CamControl Server Archiven	✓	✓
Fernkonfiguration der HeiTel-Bildsender	✓	—
Empfangsseitige Ereignisprotokollierung wichtiger Grundfunktionen	✓	✓
Gewährleistung der Kompatibilität für bisherige und zukünftige HeiTel-Bildsender	✓	✓

Empfohlene Konfiguration mit CamControl CLIENT



Leitstellensoftware des Fremdherstellers



CamControl CLIENT von HeiTel

Alarm Server

Leitstellenserver des Fremdherstellers mit zentraler Datenbank zur Verwaltung von Stammdaten, Ereignissen und Protokollen

CamControl Server

Video- und Schnittstellenmanagement für alle zugewiesenen HeiTel-Bildsender sowie die Verwaltung der Bildarchive

Systemvoraussetzungen

SERVER PC	
Prozessor	Pentium4-Prozessor mit 3 GHz Taktfrequenz oder mehr (empfohlen)
Arbeitsspeicher	512 MB RAM (2-3 Kanäle), 1 GB RAM (bis 4 Kanäle), 2 GB RAM (bei mehr als 4 Kanälen)
Betriebssystem	Windows XP Professional, Windows Server 2003/2008 R2, Windows 7
Festplatte	Festplatte entsprechend der Archivfunktion
Monitor	1 Monitor
Grafikkarte	Grafikkarte mit mind. 32.768 oder 65.536 Farben
Schnittstellen	Schnittstelle via COM Port (MOXA), Cfos oder Netzwerk zum Verbinden von Sendern (anforderungsabhängig), ISDN-Schnittstellen (je nach Bedarf), USB-Schnittstelle für den Dongle
Netzwerk	Netzwerkkarte mit 100 MBit, empfohlen 1 GBit
Laufwerk	CD-ROM/DVD Laufwerk für Installation
CLIENT PC	
Prozessor	Pentium4-Prozessor mit 2 GHz Taktfrequenz oder mehr
Arbeitsspeicher	512 MB oder größer
Betriebssystem	Windows® XP Professional mit aktuellem Servicepack, Windows 7
Festplatte	1 GB Festplattenkapazität oder größer
Monitor	2 Monitore
Grafikkarte	mit Dual Monitor Unterstützung, Minimum 1024 x 768 Pixel; empfohlen 1152 x 864 für Event CLIENT Monitor
Netzwerk	Netzwerkkarte mit 100 MBit; empfohlen 1 GBit
Audio	Soundadapter (Soundblaster®-kompatibel) bei Audioübertragung (Lautsprecher, Mikrofon, Headset je nach Anwendung)
Laufwerk	CD-ROM/DVD Laufwerk für Installation